



MDO_ NeueZentralefürMobilität.jpg

Die Thüringer Omnibusunternehmer agieren ab sofort in neuen Räumlichkeiten. Die Geschäftsstelle in der Stotternheimer Str. 6/7 in Erfurt soll zur innovativen Schaltzentrale für die Thüringer Mobilität werden. Der Umzug ist ein weiterer Meilenstein in der 25-jährigen Geschichte des Verbandes. Von links: Tilman Wagenknecht, Geschäftsführer, Mario König, Vorsitzender, Jenny Semmler, Assistentin der Geschäftsleitung, Susanne Rham, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Messen & Veranstaltungen (nicht im Bild Diana Specht, Fahrzeugtechnik). Foto: Tonya Schulz

Neue Heimat für Thüringer Omnibus-Akteure

Neue Räumlichkeiten in Erfurt / Schaltzentrale für innovative Thüringer Mobilität / Gemeinsamer Sitz vom Verband Mitteldeutscher Omnibusunternehmer e. V., Omnibus Service Gesellschaft mbH und Bus & Bahn Thüringen e. V.

Die Thüringer Omnibus-Akteure kommen ihren umfangreichen Aufgaben ab sofort in neuen Räumlichkeiten in der Stotternheimer Str. 6/7 in Erfurt nach. Die Niederlassung soll zur innovativen Schaltzentrale für Thüringer Mobilität werden. Gleich drei Organisationen bilden hier ein Netzwerk für umweltfreundliche Mobilität: Verband Mitteldeutscher Omnibusunternehmer e. V. (MDO), Omnibus Service Gesellschaft mbH (OSG) sowie Bus & Bahn Thüringen e. V. Das engagierte Team setzt sich kraftvoll für den Omnibus als umweltfreundlichstes Beförderungsmittel für Arbeit, Urlaub und Freizeit ein.

Kompetente Fachkräfte

Die Mitarbeiter fungieren in der **MDO**-Geschäftsstelle als Anlaufpunkt für die 42 Mitglieder aus privaten und kommunalen Omnibusunternehmen in Thüringen. Die Impulsgeber betreiben intensive Lobbyarbeit für den Bus, der sowohl im Linienverkehr als auch in der Bustouristik eine entscheidende Rolle spielt. Dabei erhalten sie profunde Unterstützung aus der Praxis von den Vorstandsmitgliedern.

Als Dienstleister für die Omnibusbranche fungiert die **OSG**. Zu den Aufgaben zählen Unternehmensberatung, Schulungen und Weiterbildungen, Ausrichtung von Veranstaltungen wie dem Mitteldeutschen Omnibustag sowie die Bildung von Einkaufspools für die Mitglieder.

Das Team von **Bus und Bahn Thüringen e. V.** verantwortet die Bewerbung und Vermarktung des ÖPNV in seiner ganzen Vielfalt – von der Herausgabe von Fahrplänen, Informationsmaterial, Pressemitteilungen und der Fahrgastzeitung *omni* über die Durchführung von Aktionen, Beteiligung an Messen und vielem mehr.

Mutig in die Zukunft

„Wir blicken mutig in die Zukunft, denn der Bus ist in einer Zeit des Klimawandels die erste Wahl bei der Lösung unserer Umweltherausforderungen.“, unterstrich Mario König, Vorsitzender des MDO e. V. bei der Einweihung im Kreis der Mitglieder. Gemeinsam wollen die privaten und kommunalen Omnibusbetriebe dem Bus wieder den Stellenwert zurückerobern, den er vor Ausbruch der Corona-Pandemie hatte. Derzeit gilt es, den durch Lockdown und Kontaktbeschränkungen Rückgang bei den Fahrgastzahlen im Linienbusverkehr und in der Bustouristik wieder aufzuholen.

Innovative Angebote

Geschäftsführer Tilman Wagenknecht führte aus, dass man mit attraktiven Angeboten wie On-Demand-Verkehren, bequemen digitalen Informationen wie E-Ticketing und modernen Fahrzeugen wie z. B. mit alternativen Antrieben, die Herausforderungen annimmt, die Politik und Gesellschaft an die Branche stellen. Allerdings sei es unabdingbar, dass die Politik die dafür notwendigen Fördergelder zur Verfügung stellt und für Chancengleichheit zwischen den Verkehrsträgern sowie zwischen Stadt und Land sorgt, betont Mario König. Denn die Omnibusunternehmer erfüllen ihre Aufgaben im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Daseinsvorsorge.

INFO www.omnibusverband.de

Abdruck erbeten. Wir freuen uns über ein Belegexemplar. Dieser Text hat 5.684 Zeichen und 82 Zeilen.

Hintergrund

Der Verband Mitteldeutscher Omnibusunternehmer e.V. (MDO) setzt sich als eigenständiger Arbeitgeberverein für Interessen des privaten und mittelständischen Omnibusgewerbes auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene ein. Der Tätigkeitsschwerpunkt liegt in Thüringen. In Sachsen wird mit dem LSOT kooperiert.

Der MDO berät seine Mitglieder regelmäßig hinsichtlich aller aktuellen verkehrs- und gewerbepolitischen Themen, ist Verhandlungspartner beim Abschluss von Tarifverträgen und ebenso Interessenvertretung gegenüber Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Medien sowie gegenüber anderen Verbänden, Fahrzeugherstellern und Zulieferern.

Zur Stärkung des Interessenaustauschs ist der MDO Mitglied im Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e.V. (bdo). Gemeinsam werden Strategien und praktische Empfehlungen zur Förderung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit der privaten Omnibusunternehmer, insbesondere in den Geschäftsbereichen Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV), Bustouristik und Fernlinienbus erarbeitet

Kontakt:

Verband Mitteldeutscher Omnibusunternehmer e. V.

Stotternheimer Straße 6/7 | 99086 Erfurt

www.omnibusverband.de

Ansprechpartner für Redaktionen:

Tilman Wagenknecht (Geschäftsführer)

Tel. 0361 222 75 28

Tonya Schulz (texTDesign Tonya Schulz GmbH)

Tel. 09777 32 35, info@text-design.de.